



# **SPORTARTSPEZIFISCHE NOMINIERUNGS- KRITERIEN**

## **TOKIO 2020**

Deutscher Verband für Modernen Fünfkampf

Verabschiedet am 21.05.2019

*Überarbeitung beschlossen am 07.07.2020*

## Deutscher Verband für Modernen Fünfkampf

|  |   |
|--|---|
| <b>1. Sportart</b>                         | Moderner Fünfkampf  |
| <b>2. Wettkampfzeitraum</b>                | 5.-7. August 2021   |
| <b>3. Anzahl der Wettbewerbe</b>           | 2<br>1 Einzelwettkampf Frauen<br>1 Einzelwettkampf Männer |
| <b>4. Maximale Quotenplätze/Teilnehmer</b> |   |
| Gesamtteilnehmer                           | 72 Teilnehmer (36 pro Geschlecht)                         |
| Max. Quotenplätze                          | 4 (2 je Geschlecht) pro Nation                            |
| Max. Teilnehmer                            | 4 (2 je Geschlecht) pro Nation                            |

### 5. Internationaler Qualifikationsweg:

Die Quotenplätze sind den Athleten (w/m) namentlich zugeordnet. NOKs mit mehr als zwei qualifizierten Athleten pro Geschlecht haben das Recht zu entscheiden, welche zwei qualifizierten Athleten (w/m) sie nominieren.

Die folgenden Qualifikationsmöglichkeiten zählen für beide Geschlechter. Namentlicher Quotenplatzgewinn bei folgenden Wettbewerben bzw. über folgendes Ranking:

- 1 Quotenplatz: UIPM World Cup Finale 2019 in Tokio (JPN), je ein Quotenplatz für den Gewinner des Finales (27.06.-01.07.2019),
- 20 Quotenplätze: kontinentale Meisterschaften; für Europa: Platz 1-8\* bei der Europameisterschaft 2019 in Bath (GBR) (05.-12.08.2019) - nur ein Platz pro Nation/Geschlecht,
- 3 Quotenplätze: Platz 1-3\*\* bei der Weltmeisterschaft 2019 in Budapest (HUN) (01.-09.09.2019)
- 3 Quotenplätze: Platz 1-3\*\* bei der Weltmeisterschaft 2021 (geplant in Minsk (RUS)),
- 6 Quotenplätze: Die sechs am besten platzierten Athleten der Olympic Pentathlon World Ranking List (OPWR\*\*\*), die noch nicht qualifiziert sind (Stichtag 14.06.2021)
- 1 Quotenplatz: Gastgeber (falls nicht anderweitig qualifiziert, ansonsten geht der Platz an die OPWR)
- 2 Quotenplätze: Die Tripartite Commission stellt förderungswürdigen NOKs zwei Plätze zur Verfügung. Werden diese Plätze nicht in Anspruch genommen, gehen sie an die OPWR

\* die zu diesem Zeitpunkt schon qualifizierten Athleten zählen hierfür nicht, dementsprechend rücken alle anderen nach

\*\* sollte einer der ersten drei platzierten Athleten schon einen Quotenplatz haben, geht dieser an die Weltrangliste über, d.h. es wird ein weiterer Platz (6 sind es laut Qualifikationsmodus) über die Weltrangliste vergeben (OPWR, Stichtag 14.06.2021)

\*\*\* Olympic Pentathlon World Ranking List = OPWR (gültig vom 01.06.2019-14.06.2021)

## 6. Nationaler Qualifikationsweg

Als Grundlage für die Nominierung gelten die vom DOSB Vorstand im März 2019 beschlossenen und im Juli 2020 überarbeiteten Grundsätze zur Nominierung der Olympiamannschaft Tokio 2020.

### Männer und Frauen:

Sollten sich mehr als zwei deutsche Athleten pro Geschlecht für die Teilnahme an den Olympischen Spielen in Tokio 2021 qualifizieren, so wird der Nominierungsvorschlag an den DOSB anhand folgender Hierarchie erfolgen:

|    |                        |           |
|----|------------------------|-----------|
| 1. | Weltmeisterschaft 2021 | Platz 1-6 |
| 2. | Welt Cup Finale 2021   | Platz 1-3 |
| 3. | OPWR***                |           |

\*\*\* Olympic Pentathlon World Ranking List = OPWR (gültig vom 01.06.2019-14.06.2021)

Falls keine dieser Kriterien erfüllt sind, liegt das Vorschlagsrecht beim Nominierungsausschuss des DVMF.

Sportdirektor, Chefbundestrainer und Bundestrainer behalten sich vor, bei berechtigten Zweifeln an der Leistungsfähigkeit einer Athletin/eines Athleten (z.B. Verletzung, Krankheit) einen entsprechenden Leistungsnachweis und/oder eine sportmedizinische Untersuchung des Verbandsarztes einzufordern, bevor diese/r nominiert wird bzw. starten darf. Im Zweifelsfall kann eine andere Athletin/ein anderer Athlet nominiert werden. Dazu erfolgt ein begründeter Vorschlag zur Einzelfallentscheidung an den DOSB-Vorstand.

Voraussetzung für die Teilnahme an der Qualifikation für die Olympischen Spiele ist eine bis zum 1. März 2019 mit dem Verband abgestimmte sportliche/berufliche Planung aus der hervorgeht, an welchen Maßnahmen die Athletin/der Athlet bis zu den Olympischen Spielen teilnehmen kann (auf Basis der Situation zum 1. Februar 2019) und aus der hervorgeht, wie eine zielgerichtete Vorbereitung auf die Qualifikation zu den Olympischen Spielen und zu den Olympischen Spielen selbst erfolgen kann.

Der Nominierungsausschuss des DVMF bestimmt die zu nominierenden Athleten und Athletinnen gemäß Qualifikationsmodus sowie die Betreuerinnen und Betreuer. Der geschäftsführende Vorstand des DVMF (Präsident, Vizepräsident Inneres, Vizepräsident Finanzen) meldet die nominierten Athletinnen und Athleten/Betreuerinnen und Betreuer an den DOSB-Vorstand.

Die endgültige Nominierung der Mitglieder der Olympiamannschaft Tokio 2020 erfolgt durch den DOSB-Vorstand. Er stützt sich dabei auf den Nominierungsvorschlag des jeweiligen Spitzenverbandes.

## **7. Nominierungstermin**

Die offizielle Nominierung durch den DOSB-Vorstand erfolgt im Nominierungszeitraum Ende Mai bis Anfang Juli 2021. Die genauen Nominierungstermine werden frühzeitig bekannt gegeben.